

An den  
Bezirksbürgermeister  
im Stadtbezirk Ricklingen  
Herrn Andreas Markurth  
o.V.i.A.



über Fachbereich Personal und Organisation  
OE 18.63.09 Rats- und Stadtbezirksangelegenheiten

**Ricklingen**

Fraktionsvorsitzende  
Sophie Bergmann  
Göttinger Chaussee 134  
30459 Hannover  
Tel. 23 24 25 p

Hannover, den 10.04.2021

### **Anfrage**

gem. § 14 der Geschäftsordnung des Rates der Landeshauptstadt Hannover  
in die nächste Sitzung des Bezirksrates Ricklingen

### **Erweiterung der Grundschule Wettbergen – welche Aussage stimmt?**

Im Kommunalen Schulentwicklungsplan **2018** ist vermerkt:

„Da die Kapazität der Grundschule Wettbergen **dauerhaft** überschritten wird, strebt die Verwaltung die notwendige, **dauerhafte** bauliche Erweiterung an.“

Mit dem Haushaltsplan **2019/2020** beschloss der Rat Planungskosten in Höhe von 75.000 Euro für den Anbau. Wegen Personalmangels wurde dieser Beschluss nicht umgesetzt.

Im Kommunalen Schulentwicklungsplan **2020** ist wiederum vermerkt:

„Da die Kapazität der Grundschule Wettbergen **dauerhaft** überschritten wird, strebt die Verwaltung die notwendige, **dauerhafte** bauliche Erweiterung an.“

In seinem Antwortschreiben vom **25.02.2021** an den VWV schreibt Oberbürgermeister Onay, dass die Verwaltung 2017 die vom Bezirksrat beantragte Erweiterung der GS Wettbergen mit der Begründung abgelehnt hat, weil sich durch das sogenannte „Durchwachsen“ der Kinder aus dem Neubaugebiet das Problem erledigen würde. „Die Errichtung eines festen Gebäudeteils ist aus diesen Gründen nicht geplant.“

### **Wir fragen die Verwaltung:**

1. Wie sind die unterschiedlichen Aussagen von Oberbürgermeister Onay und der Fachverwaltung zu verstehen?
2. Sind insgesamt die Aussagen in den Schulentwicklungsplänen ernst zu nehmen?

Sophie Bergmann  
Fraktionsvorsitzende